



Frankfurt am Main,  
2. Oktober 2024

## Ergebnisse der DLG-Bundesweinprämierung 2024

**Experten-Jury zeichnet über 2.000 Weine und Sekte aus – 2023er Jahrgang fruchtbetont, elegant und mit feiner Fruchtsäure – 68 Weine und Sekte erhalten einen „Goldenen DLG-Preis Extra“ – Alle Ergebnisse: [www.bundesweinpraemierung.de](http://www.bundesweinpraemierung.de)**

**Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) hat jetzt die ausgezeichneten Weine und Sekte der Bundesweinprämierung 2024 bekanntgegeben. In vier Prüfrunden zur führenden Qualitätsprüfung für deutsche Wein- und Sekterzeuger bewerteten die Experten Weine und Sekte aus allen deutschen Anbaugebieten. In diesem Jahr vergab die Jury 68 Gold Extra-, 633 Gold-, 976 Silber- und 413 Bronze-Medaillen. Die Nachhaltigkeitsranglisten Top 100 und Top 10 werden am 15. Oktober 2024 veröffentlicht. Alle Ergebnisse sind abrufbar unter [www.bundesweinpraemierung.de](http://www.bundesweinpraemierung.de).**

Viel Sonne, aber auch viel Regen kennzeichneten das vergangene Jahr, das für die Winzerinnen und Winzer in Deutschland viele Herausforderungen bereit hielt. Das Weinjahr begann trocken und vergeblich warteten die Weinmacher auf den für den Austrieb der Reben so wichtigen Niederschlag. Die Weinberge waren im Trockenstress. Junge Rebanlagen benötigten Bewässerung, ältere konnten sich durch ihre tieferen Wurzeln gegen die Trockenheit behaupten. Als der ersehnte Regen dann endlich fiel, war es zu viel, so dass der Pilzdruck auf die Reben beträchtlich anstieg. Handwerkliches Können war im Weinberg mehr denn je gefragt, um den immer deutlicheren Folgen des Klimawandels Paroli zu bieten. Der trockene, warme Spätsommer sorgte für optimale Bedingungen und gab den Trauben ihren letzten Schliff. In vielen Weinbergen musste eine strenge Vorauswahl der Trauben stattfinden, was zwar die Erntemengen verringerte, jedoch die Qualität der Trauben sicherstellte und vereinzelt sogar Spitzenqualitäten hervorbrachte. „Die kühlen Nächte und frühen Morgenstunden vor Lesebeginn haben dafür gesorgt, dass sich Aromen gut ausprägen konnten. Die Weine des Jahrgangs 2023 zeigen sich fruchtbetont, angenehm elegant und mit einer feinen Fruchtsäure“, so Benedikt Bleile, Bereichsleiter Wein der DLG TestService GmbH.

Neben Riesling und Silvaner zählen auch internationale Rotweinsorten sowie pilzresistente Neuzüchtungen zu den Gewinnern des 2023Jahrgangs, da sie ihre Widerstandsfähigkeit gegen Pilzkrankungen besonders gut unter Beweis stellen konnten. “

### **Aktuelle Trends in der Bundesweinprämierung**

Die DLG-Bundesweinprämierung fand in diesem Jahr an vier Prüfterminen statt. Über alle Verkostungsrunden hinweg zeigten sich die frischen, fruchtigen Weißweine mit filigraner Aromatik und einer angenehmen, harmonischen „Süße-Säurestruktur“. Die Rotweine profitierten vom heißen Sommer. Sie besitzen präzise Duftnoten nach dunklen Früchten mit einem schön eingebundenen Tanningerüst. Die Schaumweine, überwiegend durch Flaschengärung erzeugt, präsentierten sich mit einer vielschichtigen rebsortentypischen Aromatik und vielseitigen Säurestruktur. Der Jahrgang 2022 brachte säurebetonte Sekte, aber auch solche mit filigraner und dezenter Säurestruktur hervor, so dass jeder Genießer seinen Favoriten finden kann. „Man darf gespannt sein, wie sich der aktuelle Jahrgang im weiteren Verlauf als Still- und Schaumwein entwickelt“, so Bleile.

### **„Goldener DLG-Preis Extra“: Die besten Weine und Sekte**

Im Rahmen der Bundesweinprämierung werden in einer Sonderverkostung unter allen Goldprämiierten Weinen und Sekten noch einmal die „Besten der Besten“ in den Kategorien „Weißwein trocken“, „Weißwein fruchtig“, „Rotwein trocken“, „Im (Barrique-) Fass gereift trocken“, „Edelsüß“ sowie „Weißsekt brut incl. Blanc de noir“, „Riesling brut nature bis trocken“, „Weißsekt extra trocken bis halbtrocken“ und „Rotsekt/ Rosésekt brut bis halbtrocken“ gekürt. Diese Weine und Sekte erhalten den „Goldenen DLG-Preis Extra“ der Bundesweinprämierung.

Mit 24 Auszeichnungen stellt die Pfalz in diesem Jahr erneut die meisten Weine und Sekte, die mit dem „Goldenen DLG-Preis Extra“ prämiert wurden. Dahinter folgen Rheinhessen mit 17 Auszeichnungen, Baden (12) und Württemberg (11). Die mit Abstand meisten Auszeichnungen für Weine und Sekte insgesamt erzielten mit 743 Prämierungen wieder die Winzer aus der Pfalz, gefolgt von Rheinhessen (338), Württemberg (325) und Baden (308).

### **DLG-Bundesweinprämierung**

Die DLG-Bundesweinprämierung ist der führende Qualitätswettbewerb für deutsche Weine und Sekte. Eine besondere Herausforderung: Alle Weine müssen sich im Vorfeld durch Erfolge bei der amtlichen Qualitätsweinprüfung und der jeweiligen Gebietsweinprämierung für die Teilnahme an der Bundesweinprämierung qualifizieren. Testergebnisse und weitere Informationen unter [www.bundesweinpraemierung.de](http://www.bundesweinpraemierung.de)

## **Presse-Kontakt**

Regina Hübner

Pressereferentin

+49 69 24788-206

R.Huebner@dlg.org

## **DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft**

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 31.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt.

Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihren Fachzentren für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

**[www.dlg.org](http://www.dlg.org)**